



Bitte fügen Sie hier mindestens ein **FOTO** von Ihrem Praktikumsaufenthalt ein! Bevorzugte Motive sind Fotos der Unterkunft, des Arbeitsplatzes und bei der Arbeit. Achtung: Aus rechtlichen Gründen senden Sie uns bitte nur selbst erstellte Fotos zu!

ZUR PERSON

Fachbereich:	Maschinenbau
Studienfach:	Wirtschaftsingenieur Maschinenbau
Heimathochschule:	Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Nationalität:	Deutsch
Praktikumsdauer (von ... bis ...):	25.02.19 - 30.08.19

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	Niederlande
Name der Praktikumsrichtung:	Ouwens & Pas Automotive
Homepage:	http://www.op-automotive.nl
Adresse:	Laan van Fasna 87, 8171 NR Vaassen, Netherlands
Ansprechpartner:	Alex Pas
Telefon / E-Mail:	info@op-automotive.nl +31 (0) 6 504 977 61

ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

1) Praktikumsrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumsrichtung.

Die Firma Ouwens & Pas Automotive ist ein hauptsächlich auf dem niederländischen Markt agierender Automobilverkäufer. Spezialisiert momentan auf Gebrauchtwagen hat er sich zusehends internationalisiert und ist momentan im Einkauf und teils auch Verkauf auf dem deutschen Markt tätig.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Empfehlenswerte Links kann ich leider nicht nennen. Ich habe den Praktikumsplatz gefunden über einen Bekannten, der bei Ouwens & Pas ein Auto gekauft hat und über den Praktikumsplatz ins Gespräch gekommen ist. Nach einem kurzen Anruf habe ich meine Bewerbung in die Niederlande geschickt. Die Idee das Praktikum durch Erasmus zu fördern hat der Einrichtung durchaus gefallen und es hat hierbei auch keine Probleme gegeben.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe mich im Vorfeld mit dem Unternehmen beschäftigt, welche Kunden und welche Dienstleister sie haben. Kulturell und sprachlich habe ich mich nicht vorbereitet, da ich bereits öfters in den Niederlanden war.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?



Ich habe eine Unterkunft in der Stadt Deventer gefunden. Diese befand sich in einer Wohngemeinschaft mit 2 weiteren Studenten der SAXION University. In Vassen war es sehr schwierig ein Zimmer zu finden. Mein Privatleben hat sich dann ebenfalls hauptsächlich in Deventer abgespielt. Da ich ein Auto hatte war ich in nur circa 20 Minuten im Betrieb. Wichtig jedoch war es jedoch wie ich feststellen sollte nicht die Autobahn zu nehmen, da hier nach Feierabend täglich enormer Verkehr herrschte. Deventer an sich ist eine sehr schöne Studentenstadt mit einer lebhaften Atmosphäre.

Direkt vor meiner Unterkunft im April

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Während meines Praktikums habe ich mich zu großen Teilen mit der Evaluierung des Einkaufs- und Verkaufsprozesses beschäftigt. Hier wurde ich auch in nahezu alle Schritte eingeführt. Des Weiteren konnte ich mich mit der Website des Unternehmens beschäftigen und diese verbessern sowie für Suchmaschinen optimieren. Besonders interessant für mich war jedoch, dass ich einige Verantwortung bekommen habe im Umgang mit internationalen, wenn auch vorwiegend deutschen, Kunden. Dies zeigte sich als sehr erfolgreich, da die meisten deutschen Kunden keinen Muttersprachler erwarteten und dadurch schnell Vertrauen zum Unternehmen fassen konnten. Die Betreuung hat mir äußerst gut gefallen, da mir weites gehend freie Hand gelassen wurde und ich nach meinen eigenen Ideen handeln konnte. Ein mal pro Monat wurde ein Unternehmenstreffen organisiert bei dem jeder Ideen und Wünsche vorbringen konnte was mir äußerst gut gefallen hat, da selbst auf meine Anregungen eingegangen wurde obwohl ich ja erst seit kurzem im Unternehmen tätig war und auch das nur als Praktikant. Einzig negativ lässt sich erwähnen, dass es keine anderen Praktikanten oder Studenten gab mit denen man sich hätte austauschen können. Das allgemeine Klima in der Firma war jedoch sehr angenehm.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Ich habe hauptsächlich gelernt im internationalen Kontext zu verhandeln und zu vermitteln. Obwohl Deutschland und Niederlande kulturell sehr ähnlich sind, gibt es doch einige Unterschiede und Reibpunkte, die wenn man sie kennt, einfach umgehen kann.

Des Weiteren habe ich mich mit der IT des Unternehmens und dessen Website beschäftigt, was für mich in dieser Form neu war. Hierbei habe ich mir einige Kenntnisse hinsichtlich SEO angeeignet.

Des Weiteren lassen sich noch verschiedene Einkaufs- und Verkaufsstrategien erwähnen, welche mir im folgenden Berufsleben wohl viel helfen werden.

7) Landesspezifisches Recht in Bezug auf Praktika

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Es gab keine große Besonderheit die hier nennenswert wäre, da wie schon erwähnt die Niederlande und Deutschland sehr ähnlich sind. Besonders angenehm ist, dass die Arbeitskultur zwar sehr geradlinig ist, jedoch auch sehr offen für Neuerungen, was einem in Deutschland manches Mal anders vorkommt.

Was gelegentlich schwierig war ist die berüchtigte „Dutch Directness“. Dies stellt auch einen der schon erwähnten kulturellen Unterschiede dar. Die Direktheit kann sehr angenehm sein, da man sofort Bescheid weiß und nicht „um den heißen Brei“ herumgeredet wird, jedoch wird sie von vielen als Unfreundlichkeit aufgenommen. Dies ist allerdings in keinem Fall die Absicht!

8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

kein

9) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

Falls man gerne andere Menschen als die im Unternehmen in seinem Praktikum in den Niederlanden kennen lernen möchte sollte man keine Scheu haben in die nächst größere Stadt zu ziehen! Die öffentlichen Verkehrsmittel sind sehr gut, günstig und meistens pünktlich. Man kann sich eine personalisierte „OV Chipcard“ besorgen, mit welcher man weitere Rabatte bei den Zügen bekommen kann. Insgesamt sind die meisten niederländischen Städte sehr gut angebunden.

10) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Ich bin sehr dankbar, dass ich das Praktikum in den Niederlanden durchführen konnte, da es mich in meine Fähigkeiten und Selbstbewusstsein enorm voran gebracht hat und ich auch mein Gefühl für die Internationalität Europas verbessern konnte!

Für mich hat es sich auf jeden Fall gelohnt das Praktikum in den Niederlanden anstelle von Deutschland durchzuführen.

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an julia.schubert@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].